

Gartengottesdienst bei Familie Mahlke

In der Reihe „Näher zu Dir“ fand am Sonntag, den 30. Juli 2023 um 09:30 Uhr ein Gartengottesdienst bei Familie Mahlke, Am Hüttenteich 1 in Altenau bei herrlichem Sonnenschein statt. Der Gottesdienst wurde vom Team Hella Mrozek, Heike Hannig-Gröters, Jörg Wegener und der Familie Mahlke gestaltet. Gott loben, preisen und anbeten, Gitarrenmusik, Gesang von neuen christlichen Liedern, Lesung über die Erschaffung der Welt und Gedanken zu dem Lied von Paul Gerhardt "Geh aus mein Herz und suche Freud" schufen eine wunderbare Atmosphäre, die zur Wiederholung ermuntert. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es Kirchenkaffee und leckeres von Frau Mahlke Selbstgebackenes. Wunderbar! In fröhlicher Runde stand man noch lange zusammen und war sich schlussendlich einig: So etwas müsste es öfters geben!

Neuer Service in der Tourist-Information

Refill-Service für Trinkwasser. Die Tourist-Informationen Oberharz erweitern ihren Service mit kostenfreiem Refill-Service für Trinkwasser und setzen so ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Die Wasser-Refill-Station ermöglicht es Besuchern, sich ausreichend mit kostenfreiem Trinkwasser zu versorgen. „Plastikmüll vermeiden Leitungswasser trinken Wasserflasche auffüllen“, so ist das Motto von Refill Deutschland, in deren ganzheitliches Konzept die Tourist-Informationen nun eingebunden sind.

Auch Sie können diesen Service in Ihrem Hotel oder Gastgewerbe anbieten. Melden Sie sich einfach auf folgender Homepage an: www.refill-deutschland.de

Infos zur Abschlusswanderung

Der Harzklub Zweigverein Altenau beendet die Wandersaison am 21.10.2023 mit einer Abschlusswanderung zur Tischlertalhütte (Start: 10.00 Uhr Wandertreff am Parkplatz Schultal). Ab 11.00 Uhr werden die Hexen vom Bruchberg und die Musikgruppe der Bruchbergsänger erwartet. Für Deftiges aus dem Hexentopf und für Getränke ist gesorgt! Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0160 / 96676305.

Pflanzaktion Harzklub und Landesforsten

Der Harzklub Zweigverein "Altenau" und die Landesforsten führen am 14.10.2023 eine Baumpflanzaktion durch, unter fachkundiger Anleitung der Forstwirte werden junge Bäume für die nächste Generation gepflanzt!

Treffen: 14.10.2023 10.00 Uhr am Wandertreff

Alle "Mitmacher" bitte **unbedingt** bis zum 07.10.2013 anmelden.

(Tel. 05328/911892 oder 05328/8245)

Termine

01.10.	15.00	Lesung im Goethehaus, Breite Straße
01.10.	11.00	Erntedankgottesdienst in der St. Nikolai Kirche (anschließend gibt es Kartoffelpuffer)
03.10.	18.00	Herzenslieder mit der Gruppe Farvenspeel in der St. Nikolai Kirche Altenau, Eintritt frei, Spende erbeten
07.10.-08.10	11.00-17.00	Altenauer Eigenart, Kunsthandwerk u. Handwerkskunst im Saal des Kurgastzentrums
07.10.	18.30	Konzert mit Nicole Krämer in der St. Nikolai Kirche
11.10.	14.30	Bürgercafé im Goethehaus, Breite Straße
14.10.	10.00	Pflanzaktion mit den Nieders. Landesforsten
14.10.	19.00	Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Altenau im Feuerwehrgerätehaus, Große Oker
14.10.	15.00	Drachenfest Schulenberg auf dem Gelände des Bahnsozialwerks Brockenblick, Auf der Höhe 7
18.10.	19.00-22.00	KirchenBistro „Mittwoch´s in St. Petrus“, Schulenberg
19.10.	09.00	Gemeindefrühstück im Haus der Kirche
21.10.	10.00	Abschlusswanderung des Harzklub Zweigvereins Altenau zur Tischlertalhütte, Wandertreff Parkplatz Schultal, Anmeldung erforderlich unter 0160-96676305
25.10.	15.00	Gemeindenachmittag im Haus der Kirche
05.11.	15.00	Lesung im Goethehaus, Breite Straße
08.11.	14.30	Bürgercafé im Goethehaus, Breite Straße
14.11.	18.00	Ortsratssitzung der Bergstadt Altenau-Schulenberg i.O.
25.11.	10.00-17.00	Großer Weihnachtsbasar in der Stadthalle, Berliner Straße, Clausthal-Zellerfeld

Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten



BergFlair
In unserem Geschäft finden Sie Souvenirs, Geschenke und Dekoartikel, sowie Kerzen, Postkarten, eine kleine Auswahl an Wanderartikeln, wie Base-Caps usw. und vieles mehr...
Wir sind an folgenden Tagen für Sie da: Di.-Do. 10:00-12:00 & 15:00 - 18:00 Uhr, Freitag: 12:30-18:00 Uhr, Samstag: 10:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr So. & Mo. geschlossen- Öffnungszeiten können variieren
Sie finden uns: Breite Straße 18, 38707 Altenau, Tel.: 0175-6415878;
Mail: info@bergflair-altenau.de www.bergflair-altenau.de

In eigener Sache

Sie halten gerade die Ausgabe des aktuellen Wilddiebs in den Händen. Wenn Sie diese über Ihren Briefkasten erhalten haben, dann hat einer der Helfer vom Wilddieb-Team Ihnen ein Exemplar persönlich gebracht. Sie möchten uns gerne unterstützen und den Wilddieb in Ihrer Nachbarschaft verteilen, dann sind Sie herzlich willkommen! Melden Sie sich gerne per E-Mail. Altenauer-Wilddieb@web.de

Vereine, Gastronomen oder Hotels haben manchmal Veranstaltungen, die auch wir gerne im Wilddieb ankündigen möchten, um die Besucherzahl zu erhöhen. Der Wilddieb ist auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte erzählen Sie uns von Ihren Terminen der nächsten Monate, damit wir mit der nächsten Ausgabe möglichst viele Altenauer und Gäste darüber informieren können.

Senden Sie uns dazu einfach eine E-Mail unter:

Altenauer-Wilddieb@web.de

Fundstücke

Falls Sie es noch nicht wussten, in Altenau werden öffentliche E-Tankstellen installiert. Uns sind derzeit 2 Standorte bekannt, zum einen am Parkplatz Schultal und zum anderen am Parkplatz des Kurgastzentrums in der Hüttenstraße.

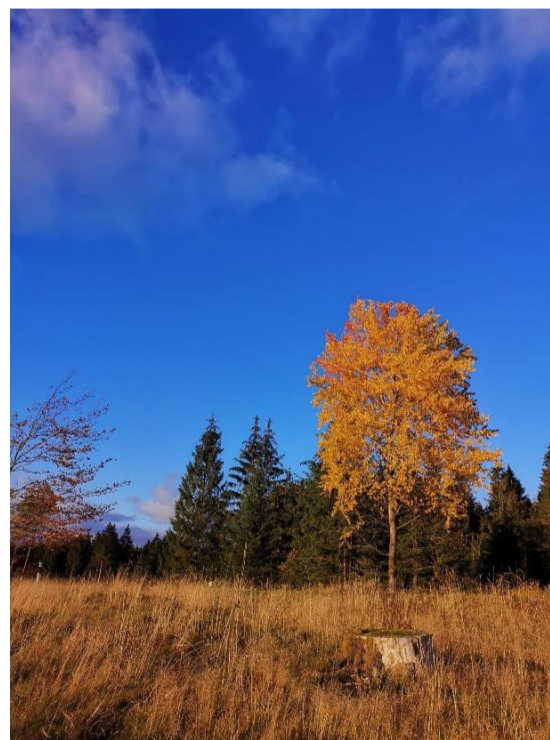
Es gibt jetzt einen finalen Termin zur Eröffnung des Harzturms in Torfhaus. Am 01.11.2023 soll der Harzturm und der Wienerwald feierlich eröffnet werden. Auch Ministerpräsident Weil hat sich angekündigt.



Altenau im Kreisverband Harz

Impressum:
Dirk Körner, Breslauerstraße 9
Ines Peinemann, Am Schwazenberg 5
38707 Altenau
Altenauer-Wilddieb@web.de

Veränderte Aussichten!



Wandern im herbstlichen Altenau.

In den letzten Jahren hat sich das „Gesicht“ des Harzes stark verändert. Ist man vor ein paar Jahren auch im Herbst durch die immer grünen und zumeist dunkeln Fichtenwälder gewandert, so sehen sie heute, oberflächlich betrachtet, oft kahle Flächen. Doch wenn man aufmerksam durch die „Wildnis“ streift, ist zu erkennen, wie die Natur sich die Flächen zurückerobert. Mit dem Einzug des Herbstes in unserer schönen Umgebung sehen wir die vielen bunten Farben des Herbstes.

Wir sehen über Täler die verschlungenen Wanderwege auf der anderen Seite, haben Aussichten, die uns bisher in den dichten Fichtenwäldern verborgen waren. Viele Parkplätze die einst als Startpunkt für Wanderungen genutzt wurden, sind heute prima Aussichtspunkte mit Blick über Täler und Ebenen. Das Farbenspiel des Herbstes wartet darauf entdeckt zu werden. Auch unsere kleine Harzer Bergwelt unterliegt zurzeit einem großen Wandel. Genießen wir das schöne darin und die vielen Farben, die wir im Herbst bewundern dürfen. Erfreuen Sie sich daran, bei einer herbstlichen Wanderung durch den jetzt bunteren Oberharz. Gehen sie mit allen Sinnen in unsere Altenauer Bergwelten und entdecken sie die Veränderung, denn sie ist stetig, mal rasanter, mal ruhiger und langsamer. Wir, die „Wilddiebe“, wünschen allen einen bunten, lustigen, interessanten und friedvollen Herbst.

Der Altenauer Herzweg - ein Rundweg, der sich lohnt!

Der etwas anderer Wanderweg mit sehr vielen interessanten Informationen zum Thema Herz. Insgesamt 17 Stationen laden zum Mitmachen ein. Bei manchen Stationen sind bewegliche Teile in die richtige Position zu bringen, um den Wissensdurst zu stillen, bei anderen können Sie sportlich aktiv werden. Sie können einen ganzen Tag auf dem insgesamt 12,5 Kilometer langen Herzweg einplanen. Genügend Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein, Essen und Trinken nicht vergessen. ;-)



Es gibt eine Anleitung zum Puls messen, Informationen über die Funktion der Herzkammern und eine Selfiestation mit dem Hashtag #herzwegharz. Fühlen Sie sich eingeladen Ihre Füße im Bach zu kühlen um anschließend den Barfußpfad zu nutzen. Ihr Kreislauf wird es Ihnen danken.

Die Station mit dem Namen Herzkammer hält den Einkaufszettel für den gesunden Einkauf parat und an der nächsten Station können Sie Blutkörperchen spielen. Lesen Sie wie gesund das Wandern für Ihr Herz ist und was die Seele für eine Rolle spielt. Lernen Sie etwas über die Yogaübung „Bienensummen“ und

vergleichen Sie die Herzen im Tierreich.

An der Station Mythologie laden insgesamt neun Würfel zum Drehen ein und geben allerlei Wissenswertes zum Besten. Machen Sie es sich bequem in einer Herzkammer bevor Sie Ihren Wunschtitel zur Reanimation an der nächsten Station hören. Am Ende können Sie sehr beeindruckende Fakten über unser Herz lesen. Hätten Sie das alles gewusst?

Für Jung und Alt kommt der Spaß und das Lernen nicht zu kurz und so ganz nebenbei erwandert sich die gesamte Runde. Die Gesundheit dankt es Ihnen! Sie sind neugierig geworden? Der Erlebniswanderweg startet hinter der Touristeninformation.

Hier ist der gesamte Herzweg ausführlich beschrieben: <https://nicole-wunram.de/berichte>

Förderverein St. Nikolai Gospel Singers ev.

Der Gospelchor hat sich bereits 1996 gegründet und zählt 20-25 Sängerinnen und Sänger zu Ihren aktiven Mitgliedern.

Mit viel Spaß werden Lieder unter der Musikalischen Leitung von Frau Angelika Kremer einstudiert und bei den verschiedensten Anlässen präsentiert.

So gehören Auftritte bei Gospel Konzerten, Gottesdiensten und Gemeindefesten zum festen Bestandteil des Chores. Aber auch bei Hochzeiten, Konfirmationen und sonstigen Veranstaltungen ist der Chor mit Freude dabei.



Auch für dieses Jahr sind noch viele Auftritte in den Oberharzer Gemeinden geplant.

23.09. St. Nikolaus Kirche in Clausthal 18:30 Uhr

21.10. Paul-Gerhardt-Kirche in Lautenthal 17:30 Uhr

3.12. Bergwerksmuseum Zellerfeld / Weihnachtsschicht 16:00 Uhr

3.12. St. Salvatoris Kirche Zellerfeld, Adventssingen 18:30 Uhr

4.12. St. Nikolai Kirche Altenau, Adventstür des Gospel Chores 19:00 Uhr

16.12. Ferienpark Hahnenklee, Adventssingen 18:00 Uhr

Wir freuen uns jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger, die bei uns mitmachen. Die Proben finden montags ab 19:30 Uhr im Haus der Kirche in Altenau statt.

Ansprechpartner: Vereinsvorsitzende Iris Richter
E-Mail: iris.richter69@t-online.de
Handy: 0170 2273230

Drachen basteln kinderleicht

Der Herbst ist da! Das ist eine tolle Zeit, um einen eigenen Drachen zu basteln!

Was wir brauchen:

- Papier in der Größe DIN A2
- 1 Holzrundstab in 40 cm Länge und ca. 5 mm Durchmesser
- 1 Holzrundstab in 50 cm Länge und ca. 5 mm Durchmesser
- reißfeste Schnur
- buntes Papier (z.B. Krepppapier) für bunte Schleifen am Drachenschwanz
- Draht (z.B. Blumenbindendraht)
- Farbe zum Anmalen
- Schere, Kleber oder Tesafilm



Was wir machen müssen:

1. Ihr verbindet die beiden Holzstäbe zu einem Kreuz. Das geht am einfachsten mit Draht, den ihr fest um das Kreuz wickelt.
2. Ihr knotet die Schnur um die vier Enden der Holzstäbe, damit euer Papierdrache seine tolle Form bekommt. Damit die Schnur nicht wegrutscht, könnt ihr das Holz ggf. leicht einkerben. Falls euer Kreuz noch ein wenig schief sein sollte, könnt ihr dies mit der Schnur korrigieren: Wickelt sie an den Ecken ein paar Mal um die Stäbe und zieht sie dabei so stramm, dass der Drache die gewünschte Form bekommt. Wenn die Schnur überall stramm ist, knotet ihr die beiden Enden zusammen.
3. Legt das fertige Gerüst nun auf euer Papier und schneidet überschüssiges Papier weg. Lasst dabei um ringsherum einen Rand von etwa 3 cm. An den Ecken schneidet ihr das Papier ein, so dass die Holzstäbe hindurch passen. Faltet das Papier nun an den vier Seiten um die Schnur und klebt sie zusammen.

Als letzten Schritt knotet ihr an das untere Ende eures Papierdrachens den Drachenschwanz. Ihr könnt ihn z.B. mit bunten Schleifen oder mit langen Bändern, ganz nach euren eigenen Ideen gestalten.

Interview mit unserer neuen Pastorin Mirja Rohr

Mirja Rohr ist 34 Jahre und geboren in Baden-Baden. Ihre Heimatstadt, in der sie auch aufgewachsen ist, ist Celle. M. Rohr ist nicht verheiratet und hat keine Kinder.



Hallo Frau Rohr, schon gut angekommen und nett in Empfang genommen worden?

Mirja Rohr: Ich bin sehr herzlich in Empfang genommen worden. Die Menschen sind sehr freundlich und offen. Sie freuen sich, wieder eine Pastorin zu haben. Das ist eine echte und aufrichtige Freude, glaube ich. Insgesamt ist es hier ganz offen, das finde ich wirklich schön.

Warum fiel ihre Wahl auf den Oberharz?

Mirja Rohr Es ist meine Liebe zum Harz. Mein Vater hat einige Jahre in Lerbach gelebt und das hat mich geprägt. Außerdem ist es eine große Herausforderung in so einem großen Gebiet mit so wenigen Pastoren zu arbeiten und vieles bewirken zu können.

Was möchten sie bewirken?

Mirja Rohr Ich habe festgestellt, dass es sehr viele Menschen hier im Oberharz gibt, die sich ehrenamtlich in der Kirche engagieren. Ohne diese Menschen würde es nicht funktionieren und ich freue mich sehr darauf mit diesen Menschen Kirche zu leben. Ich möchte die Menschen, die wenig mit Kirche zu tun haben, überzeugen das Kirche Spaß macht. Kirche soll sich in der Gemeinschaft einbringen. Kirche soll an vielen Orten sein und raus gehen zu den Menschen. Kirche ist vielfältig und lebendig. Ich möchte Ansprechpartner für alle sein.

Ansprechpartner für was?

Mirja Rohr Ich möchte Vertrauensperson sein und mir die Sorgen, sowie die schönen Dinge der Menschen anhören. Außerdem wünsche ich mir, dass die Menschen mit ihren Ideen, Wünschen und Anregungen zu mir kommen.

Was machen sie, wenn sie mal Zeit für sich haben?

Mirja Rohr Da fällt mir einiges ein...Ich wandere sehr gerne in den Harzer Bergen. Skifahren mache ich schon viele Jahre und ich freue mich riesig darauf. Wenn ich mich zurückziehen möchte, lese ich sehr gerne historische Romane und Fantasy Bücher.

Gibt es ein Schlusswort?

Mirja Rohr Ja, ich möchte sagen, dass ich hier im Oberharz bin, weil ich es möchte und nicht, weil ich es muss.

Anmerkung: Frau Rohr ist leidenschaftliche Teetrinkerin und trinkt keinen Kaffee